

Baudenkmäler

- D-5-72-164-26** **Am Brunnenhof 14.** Steinkreuz, Sandstein, wohl 17. Jh.; Am Brunnenhof 14.
nachqualifiziert
- D-5-72-135-93** **Auf dem Brand.** Steinkreuz, sog. Schäferstein, Sandstein, wohl 17. Jh.; am Weg nach Kairlindach.
nachqualifiziert
- D-5-72-164-15** **Dorfstraße 14.** Wohnstallhaus, eingeschossiger giebelständiger Satteldachbau, Fachwerk, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-164-1** **Hauptstraße 3.** Bauernanwesen, Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau mit Fachwerkobergeschoss, 1. Hälfte 17. Jh.; Scheune, Fachwerkbau mit einseitigem Halbwalmdach, gleichzeitig.
nachqualifiziert
- D-5-72-164-2** **Hauptstraße 6.** Evang.-Luth. Pfarrkirche, mittelalterliche Chorturmanlage, spätgotischer, fünfgeschossiger Chorturm mit Spitzhelm und eingeschossigen Flügelbauten mit steilen Pultdächern, westlich angebaut Langhaus mit Walmdach, Langhaus im Kern romanisch, Turm im Kern 15. Jh., Langhausumbau und Barockisierung 18. Jh., Dach dendro.dat. 1718/19; mit Ausstattung; Reste der Kirchhofbefestigung, Sandsteinquadermauerwerk, 16. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-164-3** **Hauptstraße 12.** Evang. Pfarrhaus, zweigeschossiger massiver Walmdachbau mit Ecklisenen, bez. 1822, im Kern älter.
nachqualifiziert
- D-5-72-164-6** **Hauptstraße 22.** Wohnhaus, zweigeschossiger giebelständiger Satteldachbau mit reichem Zierfachwerk, 2. Hälfte 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-164-29** **Höchstadter Straße 2; Höchstadter Straße 4; Schloßgartenstraße 11.** Schloss, zweigeschossiger, vierflügeliger Satteldachbau um quadratischen Innenhof, mit Gesimgliederung und vier zweigeschossigen, polygonalen Ecktürmen mit Zwiebelhauben, anstelle einer mittelalterlichen Burg neu errichtet 1689-91; Schlosskapelle, Rokoko, um 1760; mit Ausstattung; im Ostteil des Nordflügels; Einfriedung, Ummauerung mit kugelbekrönten Sandsteinpfeilern, 18. Jh.; Schlosspark, sog. Englische Anlage, 18./19. Jh.
nachqualifiziert

- D-5-72-164-8** **Höchstadter Straße 4.** Ökonomiegebäude des Schlosses, langgestreckter zweigeschossiger Walmdachbau mit Fachwerkobergeschoss und Risalit in Form einer hölzernen Laube, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-164-9** **Höchstadter Straße 6.** Ehem. Torhaus zum Schlossgarten, nach 1812 Gärtnerhaus, zweigeschossiger Massivbau mit Mansardwalmdach und Rundbogenportal, 1720, verändert nach 1812.
nachqualifiziert
- D-5-72-164-10** **Höchstadter Straße 13.** Gasthof, zweigeschossiger massiver Walmdachbau mit profilierten, geohrten Fenstergewänden im Obergeschoss, dendro.dat. 1764/65, verändert um 1930.
nachqualifiziert
- D-5-72-164-32** **Im Schafhof 18.** Ehem. Hirtenhaus, Wohnstallhaus, eingeschossiger Steilsatteldachbau mit zum Teil Sandsteinquader-, zum Teil Ziegelsteinmauerwerk, östliche Traufseite verputztes Fachwerk, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-164-28** **Kairlindacher Straße 20.** Kleinbauernhaus, erdgeschossiger, verputzter Sandsteinquaderbau mit Satteldach und Eckquaderung, im Kern 1703 (dendro.dat.).
nachqualifiziert
- D-5-72-164-19** **Kairlindacher Straße 32.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit Gurtgesimsen, spätklassizistisch, um 1870; Einfriedung, rechteckige Sandsteinpfeiler, gleichzeitig.
nachqualifiziert
- D-5-72-164-18** **Kairlindacher Straße 33.** Schulhaus, jüdisches Schulhaus 1766-1880, zweigeschossiger, verputzter Fachwerkbau mit Walmdach, errichtet 1680, Obergeschoss und Walmdach 1721.
nachqualifiziert
- D-5-72-164-17** **Kairlindacher Straße 36.** Evang.-Luth. Pfarrkirche, ehem. mittelalterliche Chorturmanlage, Chorturm, dreigeschossiger Sandsteinquaderbau mit Gesimgliederung und barocker Zwiebelhaube, Langhaus, neubarock-jugendstiliger, zweigeschossiger und kreuzförmiger Anbau mit Satteldächern, im Winkel Sakristei, eingeschossiger Walmdachbau, Turm im Kern 15. Jh., Haube 1737/38, Langhaus und Sakristei 1913; mit Ausstattung; Friedhofseinfriedung; Grabmal, Sandsteinpostament mit Schlange und eisernem Kruzifix, um 1870.
nachqualifiziert
- D-5-72-164-11** **Kirchenstraße 10.** Kleinhaus, eingeschossiger Halbwalmdachbau mit Fachwerkgiebel, bez. 1826.
nachqualifiziert

- D-5-72-164-13** **Kirchenstraße 21.** Kath. Pfarrhaus, zweigeschossiger massiver Walmdachbau mit Putzgliederung, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-164-14** **Kirchenstraße 23.** Kath. Pfarrkirche St. Joseph, neuromanischer Saalbau mit Satteldach und Natursteingliederung, eingezogener Chor mit halbrunder Apsis, Fassadenturm mit Spitzhelm, 1885; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-5-72-164-16** **Kr ERH 13.** Zwei Steinkreuze, Sandstein, wohl 17. Jh.; an der Straße nach Falkendorf.
nachqualifiziert
- D-5-72-164-21** **Mühlenweg 3; Mühlenweg 2; Mühlenweg; Mühlgraben.** Ehem. Wasserschloss, U-förmige Dreiflügelanlage, durch Zwischentrakt zum Geviert geschlossen, dreigeschossige, verputzte Satteldachbauten, Zwischentrakt mit Uhrturm mit Zwiebelhaube, im Kern mittelalterliches Weiherhaus, Umbauten dendro.dat. 1709-12; Grabenanlage; Schlosspark.
nachqualifiziert
- D-5-72-164-24** **Rezelsdorfer Straße 11.** Ehem. Schule, eingeschossiger, giebelständiger Fachwerkbau mit Satteldach und hohem Fundament, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-5-72-164-22** **Sebald-Rieter-Weg 2.** Evang.-Luth. Filialkirche, Langhaus mit Satteldach, Westturm mit Spitzhelm und eingezogenem 5/8-Chor mit Strebepfeilern, Turm im Kern wohl 14. Jh., Langhaus und Chor 2. Hälfte 15. Jh., Barockisierung 1715; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-5-72-164-27** **Sintmanner Straße.** Steinkreuz, mit zwei gekreuzten Gabeln im Kreuzungsfeld, Sandstein, wohl 17. Jh.; bei Sintmanner Straße 11.
nachqualifiziert
- D-5-72-164-23** **Ziegelhüttenweg 1.** Wohnstallhaus, eingeschossiger giebelständiger Satteldachbau mit Zierfachwerkgiebel, 18. Jh.; davor gedeckter Ziehbrunnen, Sandstein, 18. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 25

Bodendenkmäler

- D-5-6330-0008** Bestattungsplatz vorgeschichtlicher Zeitstellung mit Grabhügel.
nachqualifiziert
- D-5-6330-0010** Archäologische Befunde im Bereich der ehem. barocken Parkanlage in Weisendorf.
nachqualifiziert
- D-5-6330-0024** Bestattungsplatz vorgeschichtlicher Zeitstellung mit Grabhügel.
nachqualifiziert
- D-5-6330-0088** Untertageabbau von Stubensand der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-5-6330-0112** Archäologische Befunde im Bereich des frühneuzeitlichen Weisendorfer Schlosses mit Garten und seiner Vorgängeranlagen.
nachqualifiziert
- D-5-6330-0114** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Evang.-Luth. Pfarrkirche von Weisendorf und ihrer Vorgängerbauten, einschließlich umfriedetem Kirchhofareal mit Körperbestattungen.
nachqualifiziert
- D-5-6330-0116** Archäologische Befunde im Bereich der ehem. frühneuzeitlichen Synagoge von Weisendorf.
nachqualifiziert
- D-5-6330-0121** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Evang.-Luth. Filialkirche und des vorangegangenen Kapellenbaus in Rezelsdorf.
nachqualifiziert
- D-5-6330-0171** Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6331-0054** Wallanlage vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-5-6331-0113** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Evang.-Luth. Pfarrkirche von Kairlindach und ihrer Vorgängerbauten einschließlich Friedhof mit Körperbestattungen.
nachqualifiziert

D-5-6331-0114 Archäologische Befunde im Bereich der ehem. frühneuzeitlichen Synagoge von Kairlindach.
nachqualifiziert

D-5-6331-0116 Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich des ehem. Schlosses von Neuenbürg und seiner Vorgängerbauten.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 13